**Presseinformation**

20. Dezember 2001

# Semperit-Reifentestgelände für NÖ Cluster in Aussicht genommen

## NÖ Landesregierung beschloss Finanzierung der ACVR

Das Reifentestgelände der Semperit-Reifen GmbH könnte Kern des neuen Automotive-Clusters werden, der in seine Realisierungsphase tritt. Dazu soll ein Eco Plus-Wirtschaftspark kommen, der in Marchegg in der Nähe der slowakisch-österreichischen Grenze als Standort für Zulieferer für das slowakische VW-Werk errichtet werden soll. Die NÖ Landesregierung beschloss einen Zuschuss aus Regionalförderungsmitteln für die Umsetzung der TecNetCluster Automotive Vienna Region (ACVR) mit einer Summe von 28,6 Millionen Schilling (2.078.000 Euro).

Nach dem offiziellen Startschuss für die Automotive Cluster Vienna Region durch Landesrat Ernest Gabmann und den Wiener Vizebürgermeister Dr. Sepp Rieder im Sommer dieses Jahres hat diese neue Organisation den Betrieb im Eco Plus-Büro in Wiener Neudorf aufgenommen. Sie fungiert zunächst als serviceorientierte Anlaufstelle für Auto-Zulieferer und Telematikanbieter. Die Pilotphase wird bis Herbst 2002 andauern. Die beschlossene Finanzierung reicht für fünf Jahre. In der Cluster-Steuergruppe sind neben Eco Plus auch die Firma Magna und das Forschungszentrum Seibersdorf vertreten, die zwei Schwerpunkte „Intelligent Transportation Systems“ und „Car Conceptions“ wurden in Angriff genommen und dazu ein „Memorandum of Understanding“ mit der Fiat-Forschungseinrichtung CRF unterzeichnet.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at


E-Mail: presse@noel.gv.at